

FAQs für den Übergang aus der 4. Klasse ans Friedrichsgymnasium in Kassel

1. Welche Voraussetzungen sollte mein Kind mitbringen?
Ein Kind, das den gymnasialen Bildungsgang am FG erfolgreich bestehen kann, sollte neugierig sein und Freude am Lernen haben, zuverlässig und organisiert sein. Einfach gesagt: Wer ohne Schwierigkeiten auf einen 2er Schnitt in der Grundschule gekommen ist, sollte am Gymnasium keine Probleme haben.
2. Welche Schwerpunkte setzt das FG?
Das FG ist ein humanistisch-altsprachliches Gymnasium mit Schwerpunktsetzungen in Musik, Fremdsprachen, sozialem Lernen, einer Gedenk- und Erinnerungskultur und einer naturwissenschaftlichen Akzentuierung (MINT), Rudern, sogar mit einem eigenen Bootshaus.
3. Wie ist das Aufnahmeverfahren geregelt?
Die Zuweisung in die Schulen erfolgt anhand von Kriterien, gemäß § 70 HSchG durch das SSA. Der Elternwunsch ist das wichtigste Argument.
4. Wie ist die Klassengröße und die Ausstattung der Klassenräume?
In der Regel liegt die Klassengröße zwischen 28 und 30; in den meisten Klassen befindet sich eine digitale Lernumgebung.
5. Kommen die Kinder einer Grundschule in eine Klasse und werden Freundschaften berücksichtigt?
Ja, sofern es möglich ist.
6. Gibt es besondere Unterstützungssysteme für die Klassen 5?
Jede Klassen 5 erhält Klassenpaten, die die Kinder unterstützen, wenn es Schwierigkeiten oder Fragen geben sollte. Diese Schüler aus der Jahrgangsstufe 9 treffen euch in den ersten Wochen in jeder großen Pause und nehmen auch am ersten Klassenausflug teil. Die Klassen 5 haben außerdem jede Woche eine Klassenlehrerstunde (geplant bis Jahrgangsstufe 7,1). Ferner unterstützen uns das Beratungs- und Förderzentrum, die Sozialarbeiterin und die Schulseelsorgerin.
7. Haben Landkreiskinder eine Chance am FG?
Der § 70 des HSchG sieht neben der Herkunft noch weitere Kriterien vor, insbesondere die Sprachenfolge. Hier hat das FG ein Alleinstellungsmerkmal, so dass viele Kinder aus dem Landkreis zu uns kommen können. In der jüngsten Vergangenheit sind Kinder aus dem Landkreis relativ zuverlässig am FG aufgenommen worden, wenn das FG der Erstwunsch war. Bei der Begründung lassen sich die schulischen Schwerpunkte wie Latein oder das musikalische Angebot angeben.
8. Gibt es einen Willkommensritus am FG?
Alle Kinder, die neu an das FG kommen, erhalten eine Willkommensmappe, in der alle wichtigen Dinge stehen. In der ersten Schulwoche findet der Unterricht nach einem speziellen Plan statt, so dass alle Neuen die Schule schnell und leicht kennenlernen. Die erste Woche endet mit einem Wandertag und nach 2-3 Wochen findet dann ein Willkommensfest statt, bei dem sich auch die Eltern kennenlernen können.

9. Wie sieht das Ganztagsangebot aus?
Neben der Hausaufgabenbetreuung gibt es zahlreiche Förder- und Förderangebote sowie ein Lernzentrum, in dem ältere Schüler jüngere unterstützen (gegen Bezahlung). Ferner gibt es bis zu 20 Arbeitsgemeinschaften, hier werden von den jüngeren Schülern oft die Sport- oder Musikangebote gewählt.
10. Ist Latein schwer?
Latein verlangt kontinuierliche Mitarbeit, eine gute Merkfähigkeit und auch ein Interesse an der römischen Kultur. Dann lässt sich das Fach gut bewältigen.
11. Schaffen es die Kinder zwei Fremdsprachen (L+E) gleichzeitig zu erlernen?
Gerade in der sprachsensiblen Phase (8-13 Jahre) fällt Kindern das Erlernen einer neuen Sprache besonders leicht. Latein, Englisch und Deutsch ergänzen sich hier. Der Lateinunterricht legt die Grundlagen für das Sprachenlernen in den modernen Fremdsprachen. Daher brauchen sie auch weniger Stunden im Fach Englisch, um die gleichen Lernerfolge wie an anderen Schulen zu erreichen. Die Ergebnisse bei den landesweiten Lernstandserhebungen bestätigen das. Neben Latein und Englisch werden am FG auch Französisch, Spanisch und Italienisch angeboten.
12. Welche internationalen Kontakte gibt es?
In vielfältiger Weise werden Kontakte vorwiegend ins europäische Ausland geknüpft. Neben den Studienfahrten nach Italien und Griechenland können die Schülerinnen und Schüler durch Projekte und besondere Angebote internationale Erfahrungen sammeln (BERMUN). Sprachzertifikate wie DELF und Cambridge bereiten gezielt auf Auslandsaufenthalte vor. Das FG bietet Austauschfahrten mit Frankreich, Polen, Israel und Griechenland (Kreta) an.
13. Wie ist das naturwissenschaftliche Angebot am FG?
Das FG ist eine MINT-freundliche Schule und damit stehen wir mit zahlreichen Kooperationspartnern in Verbindung. Insbesondere gibt es für die Klassen 5 eine Robotik-AG sowie einen Science-Kids-Club, in dem die Kinder spielerisch ans Experimentieren herangeführt werden.
14. Wie sieht ein typischer Stundenplan für die Klasse 5 aus?
In der Klasse 5 haben alle Kinder bis um 13.05 Unterricht. Die meisten Stunden liegen als Doppelstunde. Wir legen Wert darauf, dass die Kinder bis zur 7. Klasse 3 Sportstunden haben.
15. Was ist das besondere an einer Musikklasse?
In den Musikklassen findet eine Stunde mehr Musikunterricht statt, ferner organisieren die Klassen zusätzliche Musikabende innerhalb des Klassenverbundes.
16. Welche Voraussetzungen sollte mein Kind für die Einwahl in die Musikklasse haben?
Das Kind sollte Freude am Musizieren und Singen haben, nach Möglichkeit bereits ein Instrument spielen oder gewillt sein, eines neu zu lernen, und bereit sein, die musikalischen Aktivitäten der Schule im Rahmen der Arbeitsgemeinschaften und Konzerte zu unterstützen.
17. Ist die Anfangsklasse 5 eine Streicher- oder eine Bläserklasse?
Hier wechseln wir ab. Im Schuljahr 2021/22 wird eine Streicherklasse gebildet, im Schuljahr darauf eine Bläserklasse usw.